

Veranstaltungskalender



www.anna-blume-hannover.de

Tickets und Reservierungen während der Öffnungszeiten
unter Telefon Café: 0511-10581302



Vlado Gorup

Vlado Gorup: Mittsommer – Ein Liederabend

Samstag, den 22. Juni 2024 ab 16:00 Uhr

Eintritt: 17,00 €/12,00 € ermäßigt/5 € Aktivpass / Antipasti-Teller 14,50 €.

Einlass ab 16.00 Uhr. Konzertbeginn 17.15 Uhr.

Die Sonne hat essentielle Bedeutung für das irdische Überleben. Während die Sonne im abendländischen Kulturkreis immer dem männlichen Prinzip zugeordnet ist, besteht jedoch die Ausnahme im germanischen Sprachraum, der in der Sonne die Mutter sieht. Je größer der Unterschied zwischen dem harten Winter und dem warmen Sommer ist, desto intensiver wurde von jeher die Sommersonnenwende gefeiert. Erstmals erleben Sie an diesem Mittsommerabend tief berührende alte Lieder, von den schottischen Inseln bis nach Armenien, vom Baltikum bis ins Baskenland. Vorgetragen und arrangiert von Vlado Gorup, Gesang und Akkordeon.

Peter Rautmann. Aus der Nähe. In Norwegen.

Samstag, den 08. Juni 16.00 – 18.00 Uhr

Ausstellungseröffnung, es spricht Dr. Ulrich Krempel, am Klavier spielt Darlén Bakke Werke von Edvard Grieg. Eintritt frei, Spenden erwünscht. Vor der Eröffnung können Sie bei frischgebackenen Kuchen und herzhaften Speisen mit Blick auf die Bilder über Ihre Eindrücke sinnieren und philosophieren (auf eigene Kosten).

das inklusive Kulturcafé am Stadtfriedhof Stöcken



Foto: Inga Berndt

Frühstück

wechselnder
Mittagstisch

hausgebackene
Torten und Kuchen

kulturelle
Veranstaltungen
und private Feiern

Inklusion beginnt beim Lohn - Anna Blume ist wahrhaftig inklusiv und barrierefrei! Im inklusivem Kulturcafé Anna Blume arbeiten Menschen auf dem ersten Arbeitsmarkt und erhalten den ortsüblichen, sozialversicherungspflichtigen Lohn. (Ganz im Gegensatz zu den „Werkstätten für Menschen mit Behinderungen“ in denen die „Werkstattmitarbeiter:innen“ einen Durchschnittslohn von rd. 2 Euro erhalten und noch nicht einmal einen Arbeitnehmer:innenstatus besitzen.)

In unserem **Licht** durchfluteten Kaffeehaus mit neugotischen Säulen und Bögen bieten wir Ihnen sonntags verschiedene **Frühstücksvariationen** und herzhaften Speisen sowie **hausgebackenen** Kuchen und Torten an. In diesem wunderschönen Ambiente richten wir auch gerne Ihre ganz **persönlichen** Feiern und **Gesellschaften** für bis zu 60 Gäste mit Menüs oder Buffets aus. Nach Absprache bewirten wir Gruppen und Gesellschaften auch außerhalb der Öffnungszeiten, vermitteln Führungen und professionelle Musikerinnen und Musiker für **Ihre Feiern**.

Anfahrt: Das inklusive Kulturcafé Anna Blume befindet sich gegenüber der barrierefreien Straßenbahnhaltestelle der Linie 4 und 5 direkt im Haupteingang des Stöckener Friedhofs. Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Öffnungszeiten | Mittwoch bis Samstag: 13.00 – 18.30 Uhr |
November/Dezember/Januar | Sonntag: 11.00 – 18.00 Uhr |
Februar/März bis 17.00 Uhr | Montag und Dienstag: Ruhetag |

*** Sommerschließzeit 24.06.-9.07. sowie 23.-29.09.2024 ***

Anfragen für Gruppen und Gesellschaften an Anna Blume gGmbH
Stöckener Strasse 68 | 30419 Hannover | www.anna-blume-hannover.de
Geschäftsführerin Ute Wrede cafe@anna-blume-hannover.de

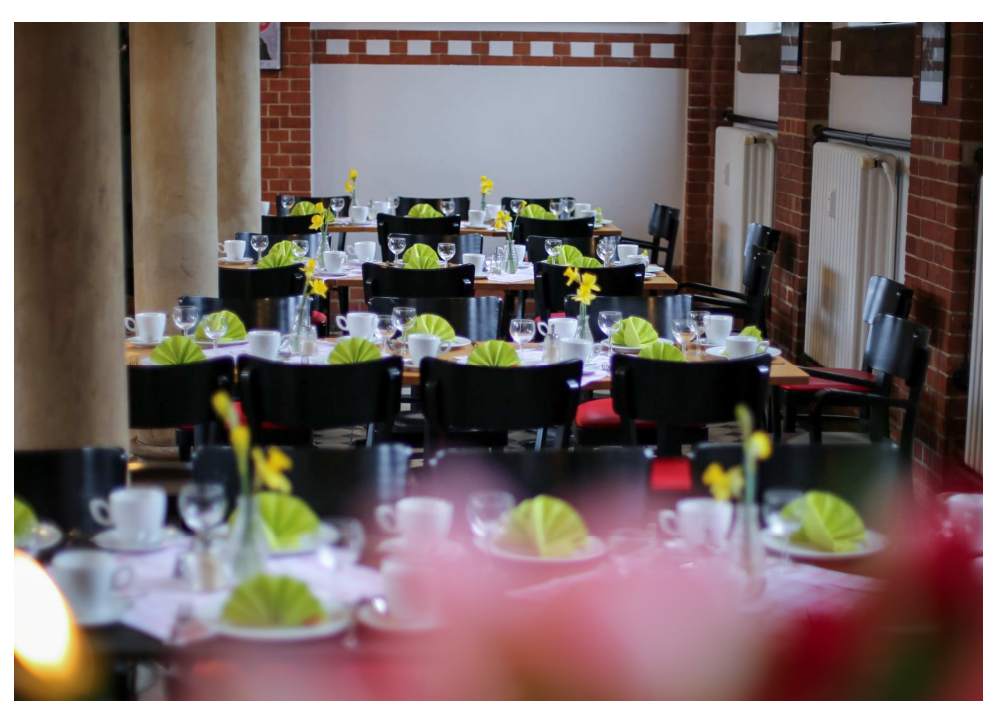


Foto: Inga Berndt

Musik und Frühstück bei Anna Blume

Unser einzigartiges, wunderbares, exquisites Frühstücksbuffet mit Kaffeehausmusik, live gespielt von professionellen Musikerinnen und Musikern. **Kosten pro Person inkl. Filterkaffee, Tee, Kaffeespezialitäten und Schokolade 29,00 € zzgl. 5,00 € Musikbeitrag, Kinder bis 15 Jahre 2 € pro Lebensjahr. Einlass ab 10.45 Uhr. Telefonische Reservierung unter 0511-10581302 erforderlich!**

Sonntag, den 02. Juni 2024 11.00 – 13.00 Uhr

Am Flügel: **Andreas Schmidt**

Sonntag, den 01. September 11.00 – 13.00 Uhr

Am Flügel: **Christian Zimmer**

Sonntag, den 06. Oktober 11.00 – 13.00 Uhr

Am Flügel: **Matthias Wessolowski**

Sonntag, den 03. November 11.00 – 13.00 Uhr

Am Flügel: **Andreas Schmidt**

Sonntag, den 01. Dezember 11.00 – 13.00 Uhr

Am Flügel: **Maewen**

Adventessen bei Anna Blume 🎄🎄🎄

Genießen Sie unseren großen Adventsbrunch mit Kaffeehausmusik für Ihre kleine oder große Weihnachtsfeier! Köstliche Vorspeisen, Suppe, warme Hauptspeisen, Dessert. Hausgemacht mit viel Liebe. **Kosten pro Person 49,50 € zzgl. 5,00 € Musikbeitrag, Kinder bis 15 Jahre 3 € pro Lebensjahr. Getränke à la carte. Telefonische Reservierung unter 0511-10581302 erforderlich!**

Sonntag, den 08. Dezember 12.00 – 14.00 Uhr

Am Flügel: **Christian Zimmer**

Sonntag, den 15. Dezember 12.00 – 14.00 Uhr

Am Flügel: **Stella Perevalova**

Sonntag, den 22. Dezember 12.00 – 14.00 Uhr

Am Flügel: **Janne Klein**

Kai Liekenbröcker: Soloklavierstücke zwischen Neoklassik und Jazz **Samstag, den 14. September 2024 ab 15:30 Uhr**

Eintritt: 17,00 €/12,00 € ermäßigt/5 € Aktivpass / Antipasti-Teller 14,50 €. Einlass ab 15.30 Uhr. Konzertbeginn 17.00 Uhr.

Für Kai Liekenbröcker, den äußerst musikneugierigen Tastenmann aus Köln, hat Dogmatik keine Daseinsberechtigung. Seine Musik ist angereichert mit den Gewürzen und Aromen, die Leib und Seele zusammenhalten, sein kreativ-künstlerischer Werdegang ist seit jeher von Pluralismus geprägt. In Hannover studierte Kai Liekenbröcker Musik, schloss sich für ein Jahr „Fury and the Slaughterhouse“ an, bevor er im CAN-Studio als Toningenieur sowie als Tonmeister in Film- und TV-Produktionen arbeitete, veröffentlichte die Soloalben „Neuromantic Trance“, „Wondabraa“, „Braa Conspiracy“ und „Klavier“. Mit seinen „auskomponierten Improvisationen“ ist Kai Liekenbröcker immer wieder auf der Suche nach einer neuen Geschichte – diesmal exklusiv bei uns im Anna Blume!

Kai Liekenbröcker
Klavier



Warum soll eine Frau kein Verhältnis haben?

Samstag, den 26. Oktober 2024 ab 15:30 Uhr

Eintritt: 17,00 €/12,00 € ermäßigt/5 € Aktivpass / Antipasti-Teller 14,50 €. **Shandra Konzok, Gesang | Assia Livchina, Klavier** Ein feministischer Abend voller unterhaltsamer Provokationen, Witz, szenischer Intermezzi und nicht zuletzt mit herausragender Musikalität. Das Programm reicht von deutschsprachigen Chansons von F. Holländer, über Musikklassiker aus „Cabaret“ bis hin zu modernerer Liedermacherei von Anna Depenbusch und stellt dabei unterschiedliche Frauenbilder in den Mittelpunkt. Mit Shandra Konzok an der Bühnenkante und Assia Livchina am Klavier bieten wir als studierte Bühnenkünstlerinnen einen unvergesslichen Abend, der Ihre Bühne zum Beben bringen wird. **Einlass ab 15.30 Uhr. Konzertbeginn 17.00 Uhr.**



Sonia und Tobias Teubler

Foto: Jürgen Pluschke

Ofte denk ich, sie sind nur ausgegangen...

Lieder von Mahler, Mussorgsky, Wagner

Freitag, den 1. November ab 14:30 Uhr

Eintritt: 17,00 €/12,00 € ermäßigt/5 € Aktivpass. Einlass und Bewirtung 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Konzertbeginn 16.00 Uhr.

Die Liederzyklen „Lieder und Tänze des Todes“ Modest Mussorgskys, die „Kindertotenlieder“ Gustav Mahlers und die „Wesendonck Lieder“ von Richard Wagner setzen sich sehr unterschiedlich mit dem Thema Tod auseinander. In Mussorgskys Lieder geleitet der Tod in weisenden, versöhnenden Gestalten das Kind, das Mädchen, den Bauern und die Gefallenen aus dem Leben in das Jenseits, in eine andere Welt. Dagegen hat sich Mahler für seine Komposition 5 Gedichte aus der Gedichtsammlung „Kindertotenlieder“ von Friedrich Rückert ausgewählt und befasst sich mit der Trauer und der Auseinandersetzung mit dem Tod eigener Kinder. Richard Wagner schließlich vertonte 5 Gedichte von Mathilde Wesendonck, die er als seine Muse und seine erste und einzige Liebe bezeichnete. Erstmals erleben Sie in diesem Konzert diese tief berührenden Liederzyklen in der Besetzung mit **Majken Bjerno, Sopran | Vlado Gorup, Akkordeon**



Majken Bjerno

Duo Tedesco - Es klinget so herrlich!

Samstag, den 09. November 2024 ab 14:30 Uhr

Eintritt: 17,00 €/12,00 € ermäßigt/5 € Aktivpass. Einlass und Bewirtung 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Konzertbeginn 16.00 Uhr.

Duo Tedesco, das sind **Bodil Mohlund, Klarinette** und **Sabine Angela Lauer, Violoncello**. Nicht nur die beiden Musikerinnen, auch die Instrumente sind verschieden im Charakter und doch mit so vielen Gemeinsamkeiten: Der ungeheure Tonumfang beider Instrumente reicht von allerhöchsten Höhen bis in dunkle Tiefen, und das warme Timbre ist der menschlichen Stimme sehr ähnlich. So kann es nicht verwundern, dass sie im Duo oftmals gleichberechtigt einhergehen und abwechselnd die Führung übernehmen oder zart begleiten. Sie können beide in Melodien schwelgen, fröhlich und virtuos plaudern oder auch im Streitgespräch gegeneinander konkurrieren, ebenso im Klang miteinander verschmelzen als sei es ein riesiges Instrument mit vielen Tönen...! Das Duo spielt klassische Werke, unterhaltsam und mitreißend. Vor Konzertbeginn können Sie sich mit herzhaftem Eintopf und hausgebackener Torte stärken.

Die Fromme Helene oder wer Sorgen hat, hat auch Likör

Samstag, den 23. November ab 14:30 Uhr



Peter Rautmann: Abendlicht 2015

The KENTUCKY TRAGEDY: Tales of Love and Loss

Freitag, den 20. September 2024 ab 16:00 Uhr

Eintritt: 17,00 €/12,00 € ermäßigt/5 € Aktivpass / Antipasti-Teller 14,50 €. The KENTUCKY TRAGEDY sind Sonja und Tobias Teubler. Mit Banjo, Gitarre und Mandoline spielen sie Folk- und Oldtime-Lieder mit den ewigen Themen der Liebe, des Verlierens, des Suchens und Findens. Es sind Balladen und Folksongs von lakonischer Wehmut, oder lebhaftes Country-Blues-Melodien und appalachischen Tanzstücke, entstanden hinter den Wäldern und Bergen Nordamerikas. Immer mit einem Augenzwinkern erzählt das Musikerpaar tragische Geschichten von Liebe und Leid. Ihr Stil erinnert an vergangene Zeiten die zwar nicht unbedingt besser waren, dafür aber zum Träumen geeigneter erscheinen. In der Gegenwart leben Sonja und Tobias Teubler mit ihren Kindern auf einem Hügel vor Braunschweig. **Einlass ab 16.00 Uhr. Konzertbeginn 17.15 Uhr.**

Eintritt: 17,00 €/12,00 € ermäßigt/5 € Aktivpass Einlass und Bewirtung
14.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Konzertbeginn 16.00 Uhr.

Wer kennt sie nicht, die Geschichte der landverschickten Helene, dem braven Onkel Nolte, der strengen Tante, Vetter Franz (mit Hang zum Küchenpersonal), Herrn G.J.C. Schmöck und...ja, und der verheerenden Wirkung des Alkohols. Die original-originellen Zeichnungen werden auf Leinwand projiziert. **Axel LaDeur** liest die „Fromme Helene“ von Wilhelm Busch und wird dabei begleitet vom Fagottquartett „**Die Fagottiere**“, welche mit Musik aus der Zeit Buschs das sündhafte Geschehen kommentieren. Vor Konzertbeginn können Sie sich mit herzhaftem Eintopf und hausgebackener Torte stärken.



Themen-Führungen mit Dr. Peter Schulze über den Stadtfriedhof Stöcken. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der Stöckener Friedhof ist mit bisher 190.000 Bestattungen ein bedeutender Ort für die Geschichte der städtischen Bevölkerung. Soziale Gegensätze, konfessionelle Verschiedenheit und kulturelle Vielfalt haben die Bestattungskultur verändert. Zuwanderung und Abwanderung, Integration und Ausgrenzung prägen den Großstadtfriedhof seit der Einweihung im Jahr 1891. Die Führungen beginnen und enden vor dem Eingang des Cafés. Nach der Führung können Sie bei frischgebackenen Kuchen im Café Anna Blume über Ihre Eindrücke sinnieren und philosophieren (auf eigene Kosten). **Veranstalter: Stadteilzentrum Stöcken in Kooperation mit dem Café Anna Blume.**

Grabstätten im Grünen. Ein Rundgang über den Stadtfriedhof Stöcken

Freitag, den 03. Mai 2024, 15-17 Uhr 1891 als städtischer "Zentralfriedhof" angelegt, dient der Stöckener Friedhof seither mehreren Generationen als Begräbnisstätte. Zu den Besonderheiten des Friedhofs zählen Alleenwege und Urneninsel, Grabarchitektur als älterer Zeit, Abteilungen für Kriegstote beider Weltkriege, das 1989 eingerichtete Gräberfeld für Muslime und die Kindergedenkstätte von 2005. Der Rundgang mit dem Historiker Dr. Peter Schulze zeigt den Wandel der Bestattungskultur und bietet Ausblicke auf Stadtgeschichte und -gesellschaft.

Der Friedhof Stöcken als Spiegel gesellschaftlichen Wandels in der Großstadt. Ein Rundgang

Freitag, den 31. Mai 2024, 15-17 Uhr, 17-18 Uhr

Der Stöckener Friedhof ist mit bisher 190.000 Bestattungen ein bedeutender Ort für die Geschichte der städtischen Bevölkerung. Soziale Gegensätze, konfessionelle Verschiedenheit und kulturelle Vielfalt haben die Bestattungskultur verändert. Zuwanderung und Abwanderung, Integration und Ausgrenzung prägen den Großstadtfriedhof seit der Einweihung im Jahr 1891. Bei dem Rundgang mit dem Historiker Dr. Peter Schulze geht es um Veränderungen der Stadtgesellschaft in den letzten 130 Jahren. Bei dem anschließenden Expertengespräch im Bestattungsinstitut Al-Fatiha gibt Dr. Abuthar Ahmadi Auskunft über Regeln, Tradition und Praxis muslimischer Bestattungen.

Grabstätten im Grünen. Ein Rundgang über den Stadtfriedhof Stöcken

Freitag, den 21. Juni 2024, 15-17 Uhr

Führung zu Grabstätten bürgerlicher Familien jüdischer Herkunft

Freitag, den 16. August 2024, 15-17 Uhr
Im 19. Jahrhundert lassen viele jüdische Familien in der Hoffnung auf bessere Lebensumstände ihre ländliche Umgebung hinter sich und werden Stadtbewohner. Die Stadtjuden entwickeln unterschiedliche soziale, religiöse und kulturelle Interessen, aber die Synagogengemeinden bewahren die religiösen Überlieferungen. Einige Familien richten ihre Grabstätten auf einem der kommunalen Friedhöfe ein, in Hannover auch auf dem Stöckener Friedhof. Bei dem Rundgang mit dem Historiker Dr. Peter Schulze geht es um jüdisches Leben in einer Zeit des Wandels.

Orte der Trauer oder Orte des Ruhmes? Stätten aus Krieg und Frieden im 20. Jahrhundert

Freitag, den 30. August 2024, 15-17 Uhr

Im 1. Weltkrieg sind mehr als 12.000 Hannoveraner zu Tode gekommen, im 2. Weltkrieg mehr als 25.000 Hannoveraner. Auf dem Stadtfriedhof Stöcken erinnern mehr als 2.200 Grab- und Gedenkstätten an soldatische und zivile Kriegsoffer. Inschriften und symbolhafte Gestaltung lassen die Kriegsgräber zu historischen Quellen werden, zu Zeugnissen für Politik und Gesellschaft in der Zeit zwischen 1914 und 1945. Der 1. September - Der Jahrestag des Überfalls der deutschen Wehrmacht auf Polen und damit des Beginns des Zweiten Weltkriegs. Er wurde in Deutschland 1957 zum ersten Mal als Antikriegstag begangen und ist bis heute der Tag, um sich in würdiger Form für den Frieden und gegen den Krieg zu bekennen. Dr. Peter Schulze führt zu Kriegsgräberanlagen, Denksteinen und Gräbern für Kriegstote. Anlässlich zu diesem Datum laden wir zu dieser besonderen Führung ein.

Der Friedhof Stöcken als Spiegel gesellschaftlichen Wandels in der Großstadt. Ein Rundgang

Freitag, den 27. September 2024, 15-17 Uhr, 17-18 Uhr

Anschließend Expertengespräch im Bestattungsinstitut Al-Fatiha mit Dr. Abuthar Ahmadi Auskunft über Regeln, Tradition und Praxis muslimischer Bestattungen.



Grabstätten im Grünen. Ein Rundgang über den Stadtfriedhof Stöcken

Freitag, den 25. Oktober 2024, 15-17 Uhr



Bodil Mohlund und Sabine Angela Lauer

Veranstaltungsreihe „Auf einen Kaffee mit ...“ vom Evangelisch-Lutherischen Missionswerk Niedersachsen:

Interessante Persönlichkeiten berichten aus ihrem Leben und Wirken in der weltweiten Kirche – persönlich, authentisch, inspirierend. **Kostenbeitrag: 14,70 Euro**, darin enthalten ist ein reichhaltiges Frühstück, Orangensaft, Filterkaffee und Tee. **Anmeldungen bitte an N.Bock@elm-mission.net; 0511 1215293.**

Auf einen Kaffee mit ... Cristina Scherer:

Samstag, den 08. Juni 10.00 – 12.00 Uhr

Cristina Scherer: Theologie, Widerstand, Gemeinschaft. Diese Themen diskutieren wir mit der brasilianischen Austausch-Pastorin.

Auf einen Kaffee mit ... Cecilia Lopez:

Samstag, den 19. Oktober 10.00 – 12.00 Uhr

Cecilia Lopez: Interkulturalität, Spiritualität und Kunst. Wir kommen mit der argentinischen Referentin für Freiwillige ins Gespräch.